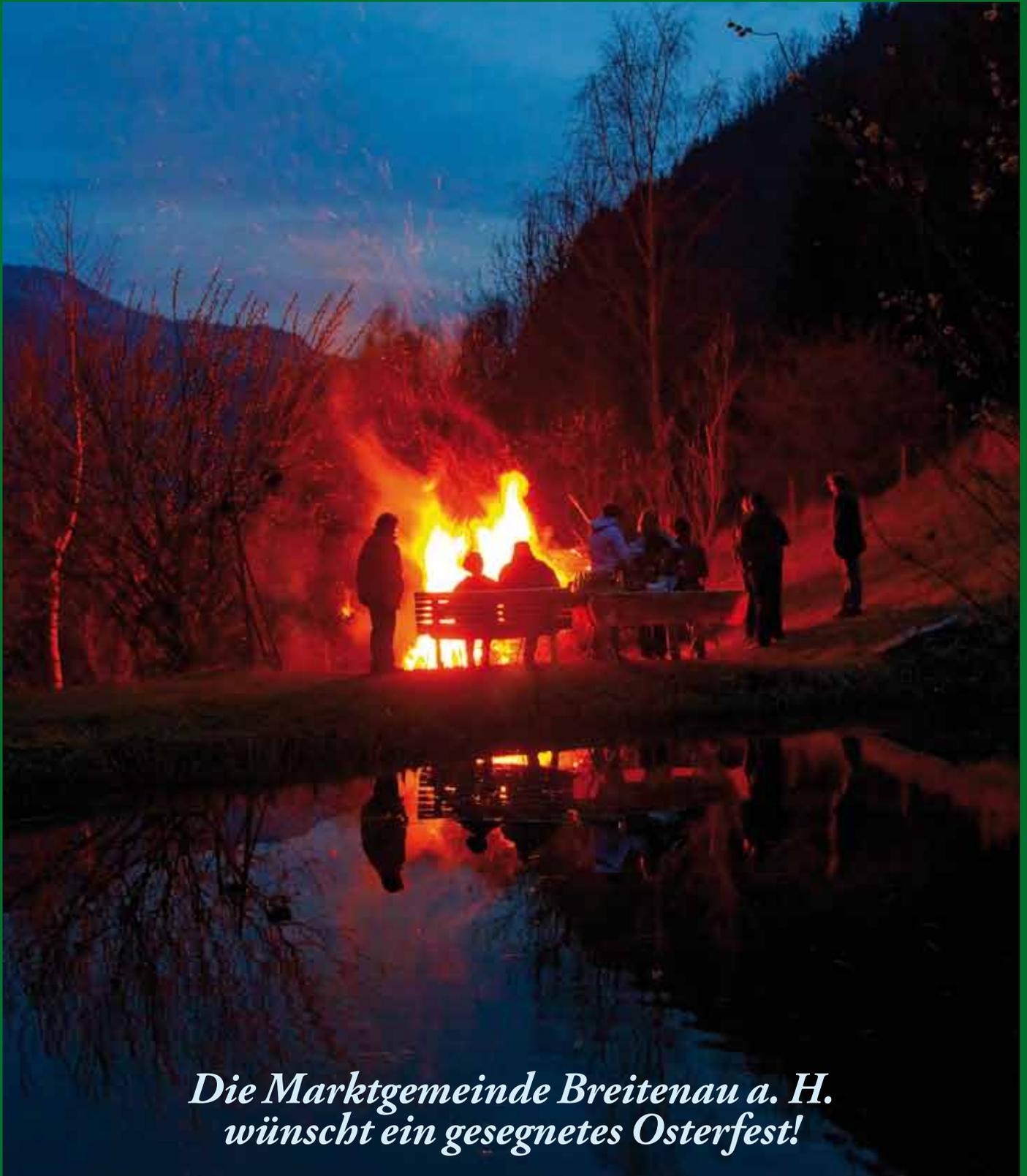




BREITENAU AM HOCHLANTSCH

Gemeindeinformation der Marktgemeinde Breitenau a. H.

Zugestellt durch post.at
Erscheinungsort - Breitenau a. H.
Ausgabe Nr. 1/2013 - März 2013



*Die Marktgemeinde Breitenau a. H.
wünscht ein gesegnetes Osterfest!*



INHALT

Brief des Bürgermeisters	2
Bürgerservice	3
Hallenbad, Ärztlicher Dienst	4
Abfuhrtermine, Zeckenimpfaktion, Danksagung	5
Hundeabgabeordnung	6
Der Gemeindegassier, Neujahrsempfang des Bürgermeisters	7
Partnergemeinde Gerstungen - Gedicht	8
Gratulationen	9
Einsatzorganisationen	10-11
Veranstaltungsgesetz neu, Veranstaltungskalender	12-13
Verschiedenes/Kultur	14
Kultur	14-15
Schulsport	16
Pensionistenverband, Alpine Vereine	17
Alpine Vereine	18-19
Sportvereine	20
Aktivitäten	21
Fasching	22-24

Auch heuer ist wieder eine Fahrt nach Mörbisch geplant:

"Der Bettelstudent"
von Carl Millöcker.

Genauere Informationen sind bei der Gemeinde zur erfahren.



BÜRGERMEISTERBRIEF



Liebe Breitenauerinnen und Breitenauer!

Beim heurigen, vierten Bürgermeister-Empfang am 13.01.2013 beim Gasthof Hofbauer konnte ich wieder zahlreiche Damen und Herren von unseren Vereinen und einige Ehrenbürger der Marktgemeinde Breitenau begrüßen. Im Zuge dieser Feier wurde Herrn Franz Wetzelhütter für seine langjährige Tätigkeit (28 Jahre) als Wirt in St. Erhard gedankt. Musikalisch umrahmt wurde der Empfang von der Breitenauer Klarinettenmusik.

Eine große Ehre wurde der Marktgemeinde Breitenau und der Breitenauer Knappenkapelle zuteil, da die Vertreter der Breitenau das Almenland beim heurigen Ball der Steirer am 12.01.2013 in Wien unterstützen durften. Am Vorplatz der Hofburg wurden die Gäste mit Märschen empfangen. Als Abschluss der Eröffnung spielte der Musikverein die Landeshymne. Die Klarinettenmusik Breitenau unterhielt die Ballgäste noch bis in die frühen Morgenstunden.

Langsam neigt sich ein kalter, teilweise schneereicher Winter dem Ende zu. Für unser Gemeindebudget sind die Kosten für den Winterdienst nicht unerheblich. Ein großes Danke an unsere Mitarbeiter im Bauhof, die teilweise rund um die Uhr für die Räumung und Streuung unserer Straßen und Gehwege im Einsatz waren. Ein „Danke“ auch an die Bauernschaft, die uns beim Winterdienst tatkräftig unterstützt hat. Ein Dankeschön auch an die beiden Herren Karl Ebner (zur Verfügungsstellung der Kehrmaschine) und Stefan Ebner, der die Kehrung des Eislaufplatzes innehatte.

Allen Wintersportlern/Innen und Vereinen gratuliere ich sehr herzlich zu ihren erbrachten Leistungen. Unsere Sportler aus Breitenau sind immer ein Garant für tolle Ergebnisse. Dadurch ist unser Ort in aller Munde und die Marktgemeinde Breitenau a. H. kann stolz auf ihre Vertreter sein.

Eine große Unruhe und Unsicherheit löste die vom Land Steiermark angedachte Großregion (alle 21 Gemeinden des Bezirkes Bruck - Mürzzuschlag zusammenschließen) in unserer Gemeinde aus. Mittlerweile hat sich das Thema von selbst erledigt, da wir eine eigenständige Gemeinde bleiben. Das heißt aber auch, dass wir alle Herausforderungen in Zukunft selbst meistern müssen.

Sehr positiv sieht der Rechnungsabschluss für das Jahr 2012 aus. Durch umsichtige Budgetpolitik konnten wir für das Jahr 2013 wieder einen finanziellen Spielraum erwirtschaften. Danke an alle Gemeinderatskolleginnen und -kollegen, für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Abschließend wünsche ich allen Breitenauerinnen und Breitenauern ein schönes Osterfest und unserer Jugend schöne und erholsame Osterferien.

Ihr Bürgermeister

Siegfried Hofbauer



BÜRGERSERVICE

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	08.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr	Mittwoch	geschlossen
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 16.00 Uhr
		Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Montag und Donnerstag von 15.00 bis 16.00 Uhr bzw. nach Vereinbarung im Gemeindeamt. (1. Stock)

BAUBERATUNG - KOSTENLOS

Jeden zweiten Monat - 1. Donnerstag (04.04.; 06.06.) durch DI Klaus Thumer im Gemeindeamt (Bauamt).

RAUCHFANGKEHRERBERATUNG

Jeden zweiten Monat - 1. Donnerstag (04.04.; 06.06.) durch Rauchfangkehrermeister Rudolf Wallner im Gemeindeamt (Bauamt).

ENNSTAL Wohn- und Siedlungsgenossenschaft - SPRECHTAG

Montag (18.03.; 17.06.) von 11.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindeamt durch Herrn Schwaiger.

AMTSTAG DES NOTARIATS BRUCK I (Dr. Bonora, Kupferschmiedgasse 1, Bruck/Mur)

Jeden Monat - 2. Donnerstag (11.04.; 13.06.) von 15.30 bis 16.00 Uhr im Gemeindeamt.
Vor Anmeldung erbeten.

AMTSTAG DES NOTARIATS BRUCK II (Dr. Kaiser & Partner, Mag. Stütz, Hoher Markt 3, Bruck)

Jeden Monat - 1. Donnerstag (04.04.; 02.05.; 06.06.) von 14.00 bis 15.00 Uhr im Gemeindeamt.

RECHTSBERATUNG - KOSTENLOS

Jeden Dienstag im Bezirksgericht Bruck/Mur, Erdgeschoss, Zimmer 15 von 8.00 bis 12.00 Uhr.

HEIMHILFE, HAUSKRANKENPFLEGE, ALTENPFLEGE, ESSEN AUF RÄDERN

Anfragen und Anmeldungen bei Frau DGKS Anneliese Strohhäusel, Tel.: 03862/53 503

SPRECHSTELLENVERZEICHNIS DER MARKTGEMEINDE BREITENAU A. H.

Marktgemeinde Breitenau a.H.	5151-0
Telefax	5151-20
Bürgermeister	5151-15
Amtsleitung (Hr. Strassegger)	5151-14
Sekretariat (Fr. Wiedner)	5151-11
Bauamt (Hr. Brunner)	5151-12
Bürgerbüro (Fr. Pichler)	5151-16
Amtskassa (Fr. Pichler)	5151-13
Buchhaltung (Hr. Derler)	5151-28
Kindergarten	2606
Hallenbad	2358
Kläranlage	2370
Volksschule	5135
Hauptschule	5107

**Internetadresse: www.breitenau-hochlantsch.at
e-mail: gde@breitenau-hochlantsch.at**

PARTEIENVERKEHR IN ANDEREN ÄMTERN

Finanzamt

Bruck/Mur:

Mo, Di, Mi und Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
(03862/51531-0)

Bezirkshauptmannschaft

Bruck/Mur - Mürzzuschlag:

Mo bis Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
(03862/899-0)

Bürger- und Projektsprechtag der BH Bruck/Mur:

Jeden zweiten Dienstag im Monat von
14.00 bis 17.00 Uhr
(Auskünfte über Gewerbe- und
Wasserrecht, Forst- und Baurecht)



HALLENBAD - SOLARIUM - SAUNA

Öffnungszeiten bis Beginn der Sommerferien 2013

(gelten auch an Feiertagen)

Hallenbad:

Montag und Dienstag	geschlossen
Mittwoch bis Samstag	15.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag	10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Solarium:

Montag und Dienstag	geschlossen
Mittwoch bis Samstag	15.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag	10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Sauna:

Montag und Dienstag	geschlossen
Mittwoch (Damen)	15.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag (Herren)	15.00 bis 20.00 Uhr
Freitag (Damen)	15.00 bis 20.00 Uhr
Samstag (gemischt)	15.00 bis 20.00 Uhr
Sonntag	auf Voranmeldung

ACHTUNG!

Das Hallenbad ist während der Osterfeiertage

(von 30. März 2013 - Karsamstag - bis einschließlich 01. April 2013) **geschlossen.**

ÄRZTLICHER WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENST

Datum	Diensthabender Arzt
-------	---------------------

01.04. Ostermontag	Dr. Prisching
06.04./07.04.	Dr. Bleich
13.04./14.04.	Dr. Fegerl
20.04./21.04.	Dr. Prisching
27.04./28.04.	Dr. Bleich
30.04. 19.00 - 07.00 Uhr	Dr. Bleich

01.05. Staatsfeiertag	Dr. Bleich
04.05./05.05.	Dr. Prisching
08.05./09.05. 19.00 - 07.00 Uhr	Dr. Fegerl
11.05./12.05.	Dr. Fegerl
18.05./19.05./20.05.	Dr. Prisching
25.05./26.05.	Dr. Fegerl
29.05./30.05.	Dr. Bleich

01.06./02.06.	Dr. Bleich
08.06./09.06.	Dr. Prisching
15.06./16.06.	Dr. Fegerl
22.06./23.06.	Dr. Prisching
29.06./30.06.	Dr. Bleich

Ordinationszeiten der Ärzte:

Dr. Reinhard Bleich (Tel.: 2325)

Montag	7.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag	7.30 bis 11.30 Uhr
Samstag	8.00 bis 11.00 Uhr

Dr. Karl Fegerl (Tel: 2311)

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag	8.00 bis 11.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr

Dr. Robert Prisching (Tel.: 03867/8022)

Montag bis Freitag	8.00 bis 11.00 Uhr
Montag und Mittwoch	16.00 bis 18.00 Uhr

Dr. Walpurga Pfennich (Tel.: 2014 od. 03867/8485)

Montag und Mittwoch	10.00 bis 13.30 Uhr
---------------------	---------------------



ABFUHRTERMINE FÜR REST- UND BIOMÜLL

Donnerstag	21. März 2013
Donnerstag	04. April 2013
Donnerstag	18. April 2013
Donnerstag	02. Mai 2013
Donnerstag	16. Mai 2013
Freitag	31. Mai 2013
Donnerstag	13. Juni 2013
Donnerstag	27. Juni 2013

Wir ersuchen alle Breitenauerinnen und Breitenauer, die ihren Müll mit dem Auto zur Sammelstelle bringen, die Großcontainer (blaue und gelbe Tonne) im Bauhof zu nutzen.

Diese befinden sich am Vorplatz des Bauhofes und sind frei zugänglich.

Sie vermeiden dadurch die Überfüllung der Müllsammelstellen.

ABFUHRTERMINE

Gelbe Tonne (Plastik)		Blaue Tonne (Alu)		Orange Tonne (Papier)		Glascontainer	
Freitag	15. März 2013	Freitag	15. März 2013	Freitag	22. März 2013	Montag	25. März 2013
Freitag	29. März 2013	Freitag	12. April 2013	Freitag	05. April 2013	Montag	15. April 2013
Freitag	12. April 2013	Freitag	10. Mai 2013	Freitag	19. April 2013	Montag	06. Mai 2013
Freitag	26. April 2013	Freitag	07. Juni 2013	Freitag	03. Mai 2013	Montag	27. Mai 2013
Samstag	11. Mai 2013			Freitag	17. Mai 2013	Montag	17. Juni 2013
Samstag	25. Mai 2013			Freitag	31. Mai 2013		
Freitag	07. Juni 2013			Freitag	14. Juni 2013		
Freitag	21. Juni 2013			Freitag	28. Juni 2013		

ZECKENIMPFAKTION 2013

Das Amt der Stmk. Landesregierung führt auch im Jahr 2013 wieder eine Zeckenimpfaktion durch. Die vom Amtsarzt durchgeführten Impfungen werden für Schüler in der jeweiligen Schule durchgeführt. Für die übrige Bevölkerung erfolgt die FSME-Impfung im Sanitätsreferat der Bezirkshauptmannschaft Bruck an der Mur - Mürzzuschlag und auch in den Schulen im Zuge der Schulimpfaktion.

Der Impfkostenbeitrag beträgt pro Teilimpfung **€ 19,50 für Erwachsene und Jugendliche und € 18,00 für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr.** Dieser Impfkostenbeitrag ist bei der Impfung sofort zu bezahlen.

Außerdem ist von Personen, welche die Auffrischungsimpfung oder die 3. Teilimpfung erhalten, der Zecken-Impfpass mitzubringen.

Die geimpften Personen erhalten eine Bestätigung über den eingezahlten Impfkostenbeitrag. Gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges wird bei der zuständigen Landesgeschäftsstelle der Sozialversicherung ein Kostenbeitrag zurückerstattet.

ACHTUNG!

**Heuer wieder Impftermin in der Volksschule Breitenau -
Mittwoch, 10.04.2013, 10.00 Uhr**

Impftermine im Sanitätsreferat der Bezirkshauptmannschaft Bruck/Mur - Mürzzuschlag
ab sofort bis 18. Juni 2013, jeden Dienstag von 11.00 bis 12.00 Uhr

Der Bürgermeister
Siegfried Hofbauer eh.



DANKSAGUNG

Wir danken an dieser Stelle Herrn Norbert Winkler recht herzlich für die 20-jährige Tätigkeit in unserer Gemeinde und wünschen ihm für seinen weiteren Lebensweg alles Gute.





HUNDEABGABEORDNUNG 2013

Die neue Hundeabgabeordnung ist seit 01. Jänner 2013 in Kraft.

Die Hundeabgabe je abgabepflichtigen Hund beträgt € 60,-- pro Jahr. Abgabepflichtig ist der Halter eines über drei Monate alten Hundes. Diese Hunde sind der Gemeinde binnen vier Wochen zu melden.

Die Meldung hat zu enthalten:

- Name, Hauptwohnsitz und Geburtsdatum der/des Halterin/Halters
- Rasse, Geschlecht und Geburtsjahr des Hundes
- Kennzeichnungsnummer (Mikrochipnummer)
- Registrierungsnummer des Stammdatensatzes in der Heimtierdatenbank des Bundesministeriums für Gesundheit
- Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung über eine Mindestdeckungssumme von € 725.000,-- besteht. Diese Haftpflichtversicherung kann auch im Rahmen einer Eigenheim-, Haushalts-, Jagdhaftpflichtversicherung oder einer anderen gleichartigen Versicherung eingeschlossen sein.
- Hundekundennachweis (erforderlich für Personen, die das Halten von Hunden über einen Zeitraum von durchgehend mind. fünf Jahren nicht nachweisen können.)

Abgabenbegünstigung:

- Für Wachhunde, das sind Hunde, die ständig zur Bewachung von Betrieben (land-, forstwirtschaftlich und gewerberechtlich) oder von Gebäuden, die vom nächstbewohnten mehr als 50 Meter entfernt sind, erforderlich sind, sowie für Berufs- und Jagdhunde beträgt die Abgabe € 30,-- pro Jahr. Die Antragstellung erfolgt im Gemeindeamt (Kassa).
- Für das Halten von Hunden, mit denen ein Kurs „Begleithund I oder II“ oder ein übergeordneter Kurs absolviert wurde, beträgt die Abgabe ebenfalls € 30,-- pro Jahr (Kursnachweis erforderlich).

Abgabenbefreiung:

- Diensthunde öffentlicher Wachen und des beedeten Forst- und Jagdschutzpersonals.

- Ausgebildete Hunde, die zur Führung oder zum Schutz hilfloser Personen notwendig sind.



Abgabenerhöhung:

Ist ein Hundekundenachweis erforderlich und wird dieser bei der Meldung nicht vorgelegt, erhöht sich die Abgabe auf € 120,-- pro Jahr.

Hundekundenachweis:

Personen, die das Halten eines Hundes über einen Zeitraum von durchgehend mind. fünf Jahren nicht nachweisen können, haben binnen eines Jahres ab Anschaffung eines Hundes den Hundekundenachweis zu erbringen. Ab 2013 wird einmal vierteljährlich ein Kurs angeboten. Termine und Orte sowie sämtliche Informationen werden rechtzeitig von der Bezirkshauptmannschaft Bruck - Mürzzuschlag bekanntgegeben. Abgehalten werden die Kurse von den steirischen Amtstierärzten. Die Kursdauer beträgt vier Stunden. Kursinhalte sind: Hundehaltung und -pflege, Erziehung und Ausbildung von Hunden, Gefahrenquellen und Gefahrenvermeidung im Umgang mit Hunden und rechtliche Rahmenbedingungen der Hundehaltung. Die Kosten für den Hundekundenachweis betragen € 40,--.

Ausgenommen sind die Halter von Diensthunden, Blindenhunden, von speziell ausgebildeten Hunden zum Schutz hilfloser Personen, qualifizierte Hundetrainer, Tierärzte, Zoologen und Personen, die die Absolvierung eines Kurses „Begleithund I oder II“ oder eines übergeordneten Kurses nachweisen können.

Wir ersuchen alle Hundehalterinnen/Hundehalter, bis spätestens 02. April 2013 evtl. Nachweise für Abgabenbegünstigung bzw. Abgabenbefreiung im Gemeindeamt abzugeben. Sollte der Hund in einer anderen Gemeinde gemeldet sein, ist eine entsprechende Bestätigung vorzulegen.

Ihr GRAWE-Team in Pernegg und Breitenau



GRAWE-Kundenberater Robert Derler

Tel.: 0664 / 8859 4436

E-Mail: robert.derler@grawe.at

GRAWE-Kundenberaterin Denise Mavric

Tel.: 0664 / 8835 5433

E-Mail: denise.mavric@grawe.at

GRAWE-Kundenberater Gerhard Augustin

Tel.: 0664 / 2589 964

E-Mail: gerhard.augustin@grawe.at





DER GEMEINDEKASSIER



Liebe Breitenauerinnen, liebe Breitenauer und liebe Jugend!

Am 21. Jänner wurde von der Landesregierung die neu geordnete Landkarte der Steiermark präsentiert, aus 542 Gemeinden sollen 285 werden. Der Bogen spannt sich von freiwilliger Fusion bis zur Zwangsfusion per Verordnung des Landes. Unsere Gemeinde wird eigenständig bleiben, was aufgrund der exponierten Lage, der guten Finanzsituation und unserer hervorragenden Infrastruktur zu erwarten war. Diese Entscheidung der Landesregierung ist aber gleichzeitig Auftrag für uns, die Zukunft unserer Breitenau aktiv zu gestalten. Jetzt ist sämtliches „Hirnschmalz“ gefordert, unsere Gemeinde weiter zu entwickeln. Wir leben in einer Gemeinde die nahezu alles bietet, wir haben sämtliche Infrastruktur, ärztliche Versorgung, Schulen, Lebensmitteleinzelhandel, Tankstelle, Gasthäuser, Arbeitsplätze, Hallenbad, eine lebendige Vereinsstruktur, usw. Wir

müssen uns als Wohnsitzgemeinde mit idealer Anbindung an die Großräume Graz und Mur-/Mürztal positionieren. Wir brauchen zeitgemäßen Wohnraum für junge Familien, Singles und auch ältere Menschen. Jede Gemeindebürgerin und jeder Gemeindebürger ist gefordert, positiv für eine gute Zukunft unserer wunderschönen und absolut lebenswerten Breitenau zu sorgen.

Ich danke den Verantwortlichen, Mitarbeitern und Mitgliedern aller Vereine und Organisationen für ihren Einsatz im Jahr 2012. Durch Eure Arbeit, Euren Einsatz und Eure Veranstaltungen macht Ihr die Breitenau noch lebens- und lebenswerter. Leider ist es mir nicht möglich, jede Veranstaltung zu besuchen. Bedingt durch meine berufliche Situation, als Lehrer, Landwirt, Gemeindekassier und ganz besonders durch meine Verantwortung als Ehemann und Vater von vier Kindern muss ich mit meinen persönlichen Ressourcen haushalten. Es ist keinesfalls ein Zeichen von geringer Wertschätzung, sondern ein notwendiger Selbstschutz. Wie schnell es zu physischer und psychischer Überbelastung

kommt, kann man durch den rasanten Anstieg an psychischen und psychosomatischen Krankheiten erkennen.

Für unsere Hauptschule bzw. Neue Mittelschule hoffe ich auf ein positives Gespräch mit dem neuen zuständigen Landesrat Mag. Schickhofer, er hat angekündigt, im März zu uns in die Breitenau zu kommen. Positiv stimmt mich auch seine Aussage in der Kleinen Zeitung, dass neben der Schülerzahl auch der Schulweg ein Entscheidungsfaktor für die zukünftige Schulstandortwahl ist.

Bedanken möchte ich mich bei den Mitarbeitern des Bauhofes und den Landwirten für ihren Einsatz beim Winterdienst. Es ist gut, wenn man sich darauf verlassen kann, sicher auf unseren Gehwegen und Straßen unterwegs sein zu können – Danke!

Ihnen, liebe Breitenauerinnen und Breitenauer, und Euch, liebe Kinder und Jugendliche, wünsche ich schöne Ostern, mögen Eure Wünsche und Träume in Erfüllung gehen.

Alexander Lehofer

NEUJAHRSEMPFANG DES BREITENAUER BÜRGERMEISTERS

Bereits zum vierten Male gibt es den Neujahrsempfang von Bürgermeister Siegfried Hofbauer. Diesmal lud der Gemeindechef von der Marktgemeinde Breitenau den Gemeindevorstand, die Ehrenbürger, Ehrenring- und Ehrennadelträger, Kommandanten der Einsatzorganisationen, die Werksleiter, Geschäftsleiter, Vorsitzende des PGRs und die Obfrauen und Obmänner der Vereine in das GH Hofbauer. Mit dieser Einladung kurz nach Neujahr will der Bürgermeister seine Wertschätzung gegenüber der von den Einsatzorganisationen und Vereinen freiwillig geleisteten Arbeit würdigen und entgegenbringen.

Für die Aufbringung der finanziellen Mittel für das auch heuer ausgeglichene Gemeindebudget dankte Bürgermeister Hofbauer den Firmen RHI und MAGNIFIN, der Raiffeisenbank, den



Gewerbebetrieben, Landwirten und GemeindebürgerInnen. Trotz schlanker gewordener Gemeindeverwaltung können sämtliche Aufgaben uneingeschränkt angeboten werden. Zur Gemeindestrukturreform sagte Hofbauer, dass man sich Gesprächen nicht verschließen wollte und Breitenau mit größter Wahrscheinlichkeit eigenständig bleiben wird.

Beim Neujahrsempfang gibt es auch immer Ehrungen von Gemeindebürgern,

die besondere Leistungen erbringen. So wurden die Leistungen von Harmonika-Vizestaatsmeister Patrick Beichler und der erfolgreichen Primala-Musica-Teilnehmerin Nina Schmidt (beide nicht zugegen) besonders gewürdigt. Der Gemeindevorstand bedankte sich öffentlich bei Franz Wetzelhütter, der mit Gattin Ernestine 23 Jahre das Traditionsgasthaus „Güdl“ in St. Erhard geführt hat. Dieses Gasthaus war nicht nur der Treffpunkt der Sonntags-Kirchgänger, es war Heimat für den ÖKB Breitenau, die Feuerhilfsstelle, Hochlantscher Frauensingrunde und Gaststätte für die Wallfahrer. Die „Breitenauer Klarinettenmusi“, erst vom großen Auftritt mit dem Musikverein beim Steirerball in Wien zurückgekehrt, spielte flott auf.

Ernst Grabmaier



Liebe Partner und Freunde in Breitenau a. H.!

Es ist an der Zeit, Euch Informationen über unsere Reisepläne in diesem Jahr zukommen zu lassen. Wir werden, wie schon länger feststeht, vom 17. bis 22. Juli 2013 in die Breitenau reisen. Das Programm ist mit Ernst Hofbauer abgestimmt.

Unser vorgesehenes Programm:

17.07.2013

06.00 Uhr Abfahrt ab Gerstungen
19.00 Uhr Ankunft in Breitenau



18.07.2013

09.00 Uhr Fahrt in die Landeshauptstadt Graz Stadtführung ca. 90 min.,
anschl. Zeit zur freien Verfügung
16.00 Uhr Rückfahrt über Fladnitz –
Teichalm zum Abendessen im Ökopark

19.07.2013

09.00 Uhr Fahrt nach Leoben: Besuch des Brauereimuseums,
Mittagessen, Bierverkostung
13.30 Uhr Fahrt zum Tierpark Mautern
17.00 Uhr Rückfahrt – Abendessen im Gasthaus Wagner

20.07.2013

09.00 Uhr Fahrt mit der Schmalspurbahn Mixnitz/Breitenau
13.30 Uhr Jakobusmarkt beim Gasthaus Hofbauer

21.07.2013

09.00 Uhr Ein Tag auf der Hofbauerhütte
18.00 Uhr Abendessen beim Straßeggwirt

22.07.2013

09.00 Uhr Heimreise
ca. 20 Uhr Ankunft in Gerstungen

Wir wünschen uns gemeinsam mit unseren Partnern und Freunden erlebnisreiche Tage und freuen uns schon jetzt darauf.

Durch Ernst Hofbauer habe ich erfahren, dass Wanderfreunde aus Breitenau beabsichtigen, uns im September in Gerstungen zu besuchen. Sie möchten unsere Heimat und den Rennsteig im Thüringer Wald kennenlernen. Auch Nichtwanderer sind herzlich nach Gerstungen eingeladen. Im nächsten Gemeindeblatt würde ein entsprechendes Programm vorgeschlagen werden.

**Wir wünschen allen Partnern und Freunden einen herrlichen Frühling,
ein frohes Osterfest und verbleiben mit herzlichen Grüßen**

Euer Wilfried Rösing und der Freundeskreis aus Gerstungen



Gerstungen,
im Januar 2013

Die Gamshütt'n auf'm Hochlantsch

Hoch ob'n im Wald
ganz neb'n ba di Wänd
do steht kloans Hütt'rl
die Gamshütt'n wird's gnennt.

Is schon uralt
kunnt viel dazóh'n
wos in die letzt'n 80 Joahr
do herob'n is alle g'sehne.

Jaga und Hülzknecht
Wanderer und verlabte Leit
a Bergsteiga und Kletterer
woan monchmol dabei.

Am eisernen Herd
homb's Sterz kocht oder Eierspeis g'mocht
Sauri Supp'n gess'n und
a hoart's Brot einbrockt.

Í's Leben woar no ohne Host
und ohne Eil
Die Leit woarn so genügsam
und z'fried'n dabei.

Die Zeit hot si g'ändert
die Mensch'n a
heit hostn's und eiln's
olls hätte die Welt sie verändert.

Nur im Dezember, wenn die Nächt san
schon kalt und rau
brennt im Of'n is Feuer
und Jaga warman si aun.

Die Gamsjogd is der Höhepunkt
in mein Hütt' nleb'n
do wird no g'feiert und g'sungan
und hobn's an Erfolg g'hobt
a „Weidmannsheil“ zua g'ruf'n.

Franz Scheikl





WIR GRATULIEREN SEHR HERZLICH



Maria Thonhofer, 104 Jahre



Maria Ochabauer, 85 Jahre



Theresia Reisinger, 85 Jahre



Hermine Eder-Teischl, 80 Jahre



Karl Sitka, 80 Jahre



Josefa Tatzl, 80 Jahre



Stefanie Schoberer, 80 Jahre



Alois Gutmann, 75 Jahre



Johann Leitner, 75 Jahre



Josefa Pichler, 75 Jahre

**Maria Schaar, 92 Jahre
Juliana Rauchegger, 91 Jahre
Maria Hadler, 80 Jahre
Maria Prezler, 80 Jahre
Heinrich Zimmermann, 80 Jahre
Maria Ebner, 75 Jahre
Christine Leodolter, 75 Jahre**

**Goldene Hochzeit
Priska und Josef Thonhofer**



**Anita und Günter Scharf
zu Sohn Lukas**



**Elena und Nicolae-Mihai Paun
zu Sohn Nicolae Denis**



**Gabriele Schneller und Christian
Reitbauer zu Sohn Lucas**



**Ing. Elisabeth und DI Florian
Wallner zu Sohn Benedikt**

Personen, welche keine Ehrung durch die Marktgemeinde Breitenau a. H. oder das Land Steiermark wünschen, werden höflich ersucht, dies am Gemeindeamt (Bürgerbüro) telefonisch oder persönlich bekanntzugeben. Die Gemeinde stellt darüber eine schriftliche Bestätigung aus.

Der Bürgermeister Siegfried Hofbauer



UNSERE EINSATZORGANISATIONEN - DIE FEUERWEHR

Kommandantenprüfung

Philipp Sitka hat im Jänner 2013 die Prüfung zum vier Tage dauernden Kommandantenlehrgang erfolgreich abgelegt.



Friedenslichtaktion der Feuerwehr Breitenau – Ankauf Nasssauger

Am Vormittag des Weihnachtsabends konnte das Friedenslicht wieder im Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr abgeholt werden. Wie jedes Jahr kamen wieder zahlreiche Breitenauer, um das Friedenslicht in Empfang zu nehmen. Die freiwilligen Spenden dieser Aktion wurden in diesem Jahr gänzlich zum Ankauf eines Nasssaugers verwendet. Der Restbetrag wurde von Unternehmen aus der Region finanziert (Firma Willingshofer, Firma Prügger Bau, Firma Autokran Grabmayer, Holztransport Pretterhofer, Firma PMS, Firma Fasching, Firma Stieg). Durch diesen Nasssauger können bei Hochwasser Keller noch effektiver und schneller ausgepumpt werden.



Die FF – Breitenau möchte sich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei allen Spendern bedanken!

Erfolgreiche Winterspiele für die Breitenauer Feuerwehren



Die diesjährigen Feuerwehrwinterspiele fanden am 21. und 22. Jänner in Weißkirchen bei Judenburg statt. Fabian und Andreas Thonhofer erreichten beim erstmalig durchgeführten Skitourenbewerb den 2. bzw.



3. Platz in ihrer Klasse. In der Stafel konnten sie mithilfe von Christian Wiedenhofer Silber gewinnen. Bei den alpinen Skifahrern kürtete sich Philipp Sitka zum Landesmeister, Sascha Pretterhofer, Michael Gmein-

bauer und Marcel Baiertl konnten sich jeweils im vorderen Bereich ihrer Klasse platzieren. Beim Langlaufbewerb wurde Richard Heiss Landessieger in seiner Klasse und in der Mannschaftswertung gemeinsam mit Günter Pichler und Michael Halwachs erreichte er den 3. Platz.

Die gemeinsame Mannschaft der beiden Breitenauer Feuerwehren, bestehend aus Karl Scharf, Alois Fürst, Ferdinand und Thorsten Mayer, wurde Landesmeister beim olympischen Eisstockbewerb. In der Gesamtwertung, bei der alle von den Teilnehmern in den Einzelbewerben gesammelten Punkte addiert werden, erreichte die FF Breitenau den hervorragenden zehnten Rang. Die Btf Veitsch Radex wurde Fünfte unter 64 teilnehmenden Feuerwehren.



UNSERE EINSATZORGANISATIONEN - ROTES KREUZ

Neue Helfer/innen für das RK-Breitenau

Im Jänner 2013 beendeten wieder drei junge Breitenauer, teils ehemalige Jugendmitglieder, ihre Ausbildung als Rettungs-sanitäter. Dies sind von links nach rechts Christina Mandl, Erich Ebner und Carina Holzer. Unter den ersten Gratulanten war der Ortsstellenleiter Harald Schwaiger. Wir gratulieren allen drei zum Bestehen der Prüfung und wünschen ihnen auf diesem Weg viel Glück und guten Erfolg. Daumen hoch!



Rot-Kreuz Maskenball in der Breitenau

Wenn Babys in der Disco auflegen, Red und Yellow gemeinsam mit Riesenlego und Greisen das Tanzbein schwingen, dann ist es wieder soweit, es ist dann die herrliche Faschingszeit.



Und zu diesem Anlass fand auch in diesem Jahr wieder am Faschingssamstag der traditionelle Maskenball des Breitenauer Roten Kreuzes statt.



Unter dem Motto "Breitenau sucht die Supermaske" kamen gesamt 40 mas-kierte Einzelpersonen bzw. kleine und große Gruppen in den Barbarasaal in

St. Erhard, welche wie jedes Jahr mit großem Eifer und vielen Arbeitsstunden selbst gefertigt wurden.



Gesamt durften rund 170 Personen beim Ball willkommen heißen werden. Ob hinter der Bar, beim Ballkartenverkauf oder bei der Jury, für den großen Einsatz aller freiwilligen Mitarbeiter möchte sich die Ortsstelle auf diesem Wege herzlich bedanken. Auch ein großer Dank den Betrieben sowie Gewerbetreibenden aus der Region,



welche Sachpreise und Gutscheine spendeten, wie z.B. Wellnessaufenthalte und Rundflüge, wofür sich die Rot-Kreuz-Ortsstelle Breitenau hiermit recht herzlich bedankt.





VERANSTALTUNGSGESETZ NEU

Mit 01. November 2012 ist das neue Stmk. Veranstaltungsgesetz 2012 in Kraft getreten. Das Veranstaltungsgesetz gilt grundsätzlich für alle öffentlichen Veranstaltungen. Diese sind der zuständigen Behörde (Gemeinde oder Bezirkshauptmannschaft) zeitgerecht zu melden oder anzuzeigen.

Veranstaltungen sind Unternehmungen, Ereignisse oder Zusammenkünfte, die der Unterhaltung, Belustigung oder Erziehung der TeilnehmerInnen dienen.

„Öffentlich“: allgemein zugänglich oder allgemein beworben, d.h. wenn auch Personen Zutritt haben, die nicht vom Veranstalter persönlich geladen sind und ihm nicht schon vor dem Zeitpunkt der Veranstaltung bekannt sind.

Alle Veranstaltungen sind entweder melde- oder anzeigepflichtig. Die Meldungen bzw. Anzeigen sind bis zu 1.000 teilnehmenden Personen bei der Gemeinde, über 1.000 teilnehmenden Personen bei der Bezirkshauptmannschaft einzubringen. Zu Personen zählen: Akteure, Besucher und das für die Veranstaltung notwendige Personal.

Meldepflichtige Veranstaltung:

Veranstaltungen bis 300 Personen in der Zeit von 8.00 bis 22.00 Uhr. Veranstaltungen sind spätestens 2 Wochen vor der Veranstaltung schriftlich zu melden.

Anzeigepflichtige Veranstaltung:

Veranstaltungen bis 300 Personen, wenn die Veranstaltung vor 8.00 Uhr beginnt oder nach 22.00 Uhr endet. Veranstaltungen sind spätestens 6 Wochen vor der Veranstaltung schriftlich zu melden.

Mobile Veranstaltungen (z.B. Zelte, Gerüste, Vergnügungsgeräte) bedürfen einer Registriernummer der Landesregierung. Ist diese nicht vorhanden, ist eine Abnahmeverhandlung notwendig.

Der Veranstalter oder ein genannter Vertreter muss während der Dauer der Veranstaltung anwesend sein.

Gebühren - Meldung:

€ 20,00 Abgabe für Prüfung der Meldung
€ 14,30 Gebühr für Eingabe bei schriftlicher Erledigung

Gebühren - Anzeige:

€ 20,00 Abgabe für Prüfung der Anzeige
€ 40,00 Abgabe für Bestätigung
€ 14,30 Gebühr für Eingabe
€ 3,90 Beilagengebühr pro Bogen
€ 14,30 Gebühr für Bestätigung

VERANSTALTUNGSKALENDER

21. März	Info-Veranstaltung: „Nutzung von Kleinwasserkraft in Breitenau“, GH Hofbauer, 18.00 Uhr
23. März	Schitour Gamskögerl, Naturfreunde Breitenau, Leitung: H. Posch
30. März	Osterfeuer am Hochlantsch, Naturfreunde Breitenau, Treffpunkt: 16.00 Uhr Parkplatz Zirbisegger
01. April	Sänger- und Musikantenstammtisch, GH „Stroßeggwirt“
03. bis 07. April	Schihochtouren in Osttirol, Naturfreunde Breitenau, Leitung: O. Harrer
04. April	„Almenland-Energietag“, Gemeindesaal, 19.00 Uhr
14. April	Kitzessen, GH „Stroßeggwirt“
20./21. April	Kletterkurs, Naturfreunde Breitenau, Leitung: M. Posch
21. April	Kitzessen, GH „Stroßeggwirt“
01. Mai	Frühlingswanderung Straßegg - Teichalm, Naturfreunde Breitenau



VERANSTALTUNGSKALENDER

18. Mai	Rundwanderung - Brucker Hochanger, Leitung: H. Posch
19. Mai	Messe am Ebenschlag, Österr. Alpenverein Breitenau, Beginn: 13.00 Uhr
24. bis 26. Mai	Kinderbergsteigen auf der Rax, Naturfreunde Breitenau, Leitung: A. Steininger
25./26. Mai	Backhendlschmaus, GH „Obersattler“
25. Mai bis 02. Juni	Autobusfahrt Normandie - Bretagne, Naturfreunde Breitenau, Leitung: P. Kern
01. Juni	Familienwanderung Eibeggsattel - Hofbauerhütte mit Lamas aus Breitenau, Naturfreunde Breitenau, Leitung: R. Scheickl
08. Juni	Damenwandertag, Naturfreunde Breitenau, Leitung: W. Posch
15. Juni	Wanderung Hohe Zölz, Naturfreunde Breitenau, Leitung: H. Posch Chorkonzert in St. Erhard, Singkreis Breitenau
22. Juni	Klettern am Hochlantsch, Naturfreunde Breitenau, Leitung: Ch. Berger Sonnwendfeuer am Hochlantsch, Österr. Alpenverein Breitenau, Treffpunkt: 17.00 Uhr Gaston-Lippit-Hütte
30. Juni	Harmonikaspielertreffen, GH „Stroßeggwirt“

Fußball - Meisterschaftsheimspiele:

06. April	gegen Wartberg
14. April	gegen KSV/Kindberg
27. April	gegen St. Peter/Fr.
11. Mai	gegen Bruck II
25. Mai	gegen Gußwerk
08. Juni	gegen Turnau





VERSCHIEDENES/KULTUR

Dank an die Postamtsleiterin Christa Wagner

Seit Anfang Dezember 2012 hat das Postamt in St. Jakob seine Tore geschlossen. Damit ist es also nun vorbei: Man ist aufs Postamt gegangen, um einen Brief aufzugeben. Ja, als es noch wenige Telefonanschlüsse gegeben hat, ist man dorthin gegangen, um zu telefonieren. Die Post war da, um Pakete, eingeschriebene Briefe, Telegramme, Massensendungen usw. anzunehmen und weiterzuleiten. Dabei ist es früher oft „sehr amtlich“ zugegangen. Mit Christa Wagner zog ein frischer Frühlingsduft ein. Vorbei war es mit der Amtsstube – Kundenfreundlichkeit, Service und Dienstleistungen hat sie ganz groß geschrieben, unsere liebe Christa. Nicht zuletzt auch dank des Zusammenhaltes unserer Gewerbetreibenden und Gastwirte konnte das Postamt so lange offen gehalten werden. Die Struktur der Postverwaltung sieht eine Ausdünnung der eigenen Postämter vor, und schließlich traf es auch uns in der Breitenau. Ein Mundartgedicht, verfasst von den Schwestern Edith Schaar und Anita Trummer soll all das ausdrücken, das uns für Dich, liebe Christa am Herzen liegt, verbunden mit den besten Wünschen auf Deinem weiteren Berufsweg!



*„Liabi Leit, es is so weit,
die Post de is Vergangenheit.
Die Christa de hat Enk bedient
28 Joahr in da Broatnau herin.
Hiaz muass nach Bruck fahrn alli Tag
und wer hat an die Christa a Frag,
der muass ihr nachfahr`n nach Bruck
und kimmt mit oana Antwort
wieder z`ruck.*

*Für die Treue und Dienste in 28 Joahr
möcht`ma da dankn,
mehr kemma net toan;
und wünsch`n Dir vül Glück und Kraft,
dass`d Die neigi Arbeit
recht guat schaffst!“*

PS: Wir wünschen auch den Damen im neuen POSTPartner „daily“, die sich aufrichtig um die Wünsche der Kunden bemühen, viel Erfolg in der neuen Aufgabe!

Ernst Grabmaier

Hohe Bundesauszeichnung für Breitenauer Künstler

Dem bei uns in der Breitenau lebenden Historiker und Künstler Prof. Mag. Gert Christian wurde kürzlich im Amt der Steiermärkischen Landesregierung das Bundes-Ehrenzeichen der Republik Österreich überreicht. Mit dieser Auszeichnung wurde das Lebenswerk und ehrenamtliche Engagement im Rahmen des Archäologischen Vereines Flavia Solva und im „Museumsverband Südsteiermark – Archäologie im Süden“, nach Abschluss des Jahres des Ehrenamtes über Auftrag von Frau Bundesministerin Claudia Schmied öffentlich gewürdigt.

Prof. Mag. Gert Christian, Jahrgang 1937, ist im Kunst- und Kultursektor tätig. Er arbeitet als bildender Künstler und Historiker. Als Künstler gestaltet er Kirchenfenster, Kleinplastiken und Denkmäler, malt Bilderzyklen und betreibt eine Druckwerkstatt für künstlerische Techniken, zeichnet Serien und entwirft Teppiche. Etwa 5300 seiner Werke sind in Privatbesitz in Europa, Amerika und Australien und in öffentlichen Sammlungen. Als Historiker wirkt er als Chronist und Herausgeber von Büchern. Er schreibt Texte für wissenschaftliche Publikationen. Er ist Korrespondent der Historischen Landeskommision für Steiermark und Korrespondent des Steiermärkischen Universalmuseums Joanneum. Als Präsident des Archäologischen Vereines



Flavia Solva und als Obmann des Museumsverbandes „Südsteiermark – Archäologie im Süden“, dem u.a. das Römermuseum Ratschendorf, das Tempelmuseum Frauenberg bei Leibnitz, das Hallstattmuseum Groß-Klein und das Museum Archäo Noriko auf der Burg Deutschlandsberg angehören, unterstützt er Forschungsvorhaben, hält Vorträge, macht archäologische Führungen sowie historische und kunsthistorische Beratungen.

Zur hohen Auszeichnung gratulierte auch Bürgermeister Siegfried Hofbauer und verwies darauf, dass die Marktgemeinde Breitenau Prof. Christian die Verfassung und Herausgabe der Gemeindechronik anlässlich der Markterhebung im Jahr 1989, zahlreiche Vorträge, das Bergmannsdenkmal in St. Jakob und die neuen Farbglasfenster in der Kirche St. Jakob verdankt.

Ernst Grabmaier

Das "Komitee für erneuerbare Energie" berichtet

Vortrag von Dipl. WI (FH) Roland Bauer zum Thema Photovoltaik am 14. Februar 2013 im Gasthof Hofbauer.

Herr Bauer ist ein unabhängiger zertifizierter Photovoltaikplaner und kann so hersteller- und produktneutral über Photovoltaik berichten und beraten. Herr Bauer gab vor 25 interessierten Zuhörern einen Überblick über die derzeitige Situation der Photovoltaik in Österreich. Zurzeit ist der Anteil an Photovoltaikstrom ca. 0,8 % des Gesamtstrombedarfes in Österreich, als Ziel werden im Jahr 2020 acht Prozent genannt. Einspeistarife, die Wirtschaftlichkeit und die Möglichkeit von Speichermedien waren weitere Punkte seines Vortrages. Weiters erläuterte er den Ablauf der Anlagenplanung, wie er sie mit einer Firma umsetzt. In der

anschließenden Diskussion wurden verschiedenste Fragen der Zuhörer geklärt und erläutert.

Das „Komitee für erneuerbare Energien“ plant im Frühjahr zwei weitere Informationsveranstaltungen, dazu möchten wir sie bereits jetzt einladen.

- Informationsveranstaltung zu Thema Nutzung von Kleinwasserkraft in der Breitenau

- Exkursion am 10. April 2013 zur Firma KWB und Besichtigung von Photovoltaikanlagen im Raum Weiz.

Wir würden uns freuen, Sie bei diesen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Alexander Lehofer



KULTUR

Musikverein Breitenau am Steirerball

Am 11. Jänner 2013 nahm der Musikverein Breitenau Knappenkapelle an einem besonderen Event in der Bundeshauptstadt teil – dem Steirerball,



veranstaltet vom „Verein der Steiermärker“ in Wien. Die Knappenkapelle wurde von der „Genussregion Almen-

land“, welche das Thema des heurigen Balls stellte, unter den Musikvereinen im Almenland ausgewählt, den Ball mitzugestalten. So wurden die Gäste

bereits in festlichem Ambiente mit erlesener steirischer Blasmusik vor der Wiener Hofburg begrüßt. Der Ball

wurde von einer steirischen Polonaise und weiteren Highlights gemeinsam mit dem Musikverein Breitenau Knapp-



penkapelle, welcher die steirische Landeshymne darbot, feierlich eröffnet. Weiters wurden die Besucher des Wiener Steirerballs durch die Breitenauer Klarinettenmusik, einem Ensemble der Knappenkapelle, bis in die frühen Morgenstunden bestens unterhalten.

Romana Bojar

Auftritt der Schuhplattlergruppe Breitenau beim Bauernbundball in Graz

Am 8. Februar 2013 hatten wir die Möglichkeit, beim größten Ball Europas, dem Bauernbundball in der Grazer Stadthalle, bei dem rund 16.000



Plattler vorzuführen. Es war für uns eine große Ehre, bei diesem Großevent unsere Künste unter Beweis zu stellen. Eingeladen zu diesem Auftritt

wurden wir von der Landjugend Steiermark, die Mitorganisatorin dieser Veranstaltung ist. Die Landjugend Steiermark ermittelt jedes Jahr die beste Schuhplattlergruppe des Landes mittels eines Wettbewerbes.

Die besten Schuhplattler stehen dann auf der großen Bühne des Bauernbundballes. Da dieser Wettbewerb dieses Mal nicht stattfand, hatten wir die Chance als Zweitplatzierte des Jahres 2011 heuer aufzutreten. Dieser Auftritt beim Bauernbundball war natürlich das absolute Highlight in unserer jungen Schuhplattlerkarriere. Es macht uns allen sehr viel Freude, diesen Alten Brauchtum aufrecht zu erhalten.



Besucher waren, mit unserer jungen Schuhplattlergruppe, geleitet von Georg Pretterhofer, ein paar unserer





SCHULSPORT

Saisonrückblick 2012/2013 Schulsportverein Breitenau

In den letzten Monaten konnten wieder einige Veranstaltungen im Schisport verzeichnet werden.



Unterstützung der Schilehrer und Helfer klappte dies natürlich, und der Schikurs konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Ein großes Dankeschön gilt unserem Bürgermeister Siegfried Hofbauer, der sich die Ehre nicht nehmen ließ, die von der Gemeinde gesponserten Trophäen an die frisch gebackenen Rennfahrer zu überreichen. Ebenso wurden wieder schöne Urkunden an die Kids überreicht. Bei traumhaftem Sonnenschein und besten Pistenverhältnissen ging es am 16.02.2013 mit dem Zwergerlrennen weiter. 90 gemeldete Starter, darunter auch unser jüngstes Zwergerl Elena Schneider mit Ihren 3 Jahren, ließen es durch den Stangenwald wieder kräftig krachen. Bei der Siegerehrung wurden von OSR Klaus Christian, Gemeindegassier Alexander Lehofer und Sektionsleiter Erich Pretterhofer die prächtigen Siegerzwergerl und Pokale übergeben. Die Pokalspende erhielten



Trotz 20 cm Neuschnee wurde der Vereinslauf am 23.02.2013 durchgeführt. Auch bei diesen Wetterverhältnissen konnten 75 Läufer von insgesamt 102 genannten am Start begrüßt werden. Der erbitterte Kampf um den Vereinsmeistertitel begann wieder von vorn und siehe da; zwei neue Gesichter: Helga Schöggel und Sascha Pretterhofer konnten den Titel Vereinsmeister/in für sich gewinnen. Zu guter Letzt möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern, Spendern



Im Oktober 2012 fand das erste Turnsaaltraining statt. Eine Vielzahl an Kindern nahm mit viel Spaß und Freude an dem Aufbauturnen teil. Gut vorbereitet, kamen 65 Kinder zum Schikurs von 02.01.-05.01.2013 der beiden Vereine. Für viele waren es die ersten Schiversuche im Schnee. Durch die tatkräftige

wir von der Raiffeisenbank Breitenau. Dafür ein herzliches Dankeschön. An dieser Stelle auch: Danke, liebe Ilse Eder, für die wunderbaren Zwergerl und ein ebenso großes Dankeschön an die Fam. Wiltschnigg, die uns wieder einmal mit Top-Pistenverhältnissen und ausgezeichneter Verpflegung umsorgt hat.

und Organisatoren, allen unterstützenden Gewerbetreibenden, bei Fam. Wiltschnigg und auch beim Sportverein Breitenau für die Unterstützung und die tolle Zusammenarbeit bedanken.

*Schi Heil!
Der SSV Breitenau*





PENSIONISTENVERBAND

Aktivsein und Geselligkeit im Pensionistenverband Breitenau

Sowohl die Landesvorsitzende NRAbg. a.D. Sophie Bauer als auch die Bezirksvorsitzende Brigitte Krainer zeigten sich beeindruckt vom Veranstaltungsangebot, welches die Ortsgruppe Breitenau des PVÖ ihren derzeit 256 Mitgliedern anzubieten imstande ist. Laut dem Bericht vom Ortsgruppenvorsitzenden Siegfried Wiesenhofer waren 149 Angebote, die von 2905 Akteuren genutzt wurden. Diese reichen vom Kartenspielen, Eisstockschießen, Kegeln, Gymnastik, Reisen, Wandern bis zum kreativen Handarbeiten. Neben den Freizeitangeboten stehen die Verantwortlichen auch beratend zur Seite und helfen mit, Anträge um Gewährung von Zuschüssen auszufüllen oder einen Steuerausgleich zu beantragen. Auch die Geselligkeit kommt dabei nicht zu kurz, wovon man sich beim jüngsten Eisstockschießen auf der Breitenauer



Im Bild die Breitenauer beim traditionellen Eisstockschießen.

Eisbahn und gemütlicher Fortsetzung bei Schweinsbraten und Sauerkraut im GH Hofbauer überzeugen konnte. Besonders gedankt wurde der Marktgemeinde Breitenau für die Subvention und Sachleistungen, dem Betriebsrat der Veitsch Radex für

die Unterstützung und dem ADEG Markt Stoffleth für regelmäßige Warenspenden.

*Ernst Grabmaier,
Foto: Herwig Dreislampf*

ALPINE VEREINE

Vorweihnachtliches Basteln mit Kindern - ÖAV

Zum ersten Mal veranstalteten wir in der Vorweihnachtszeit ein gemeinsames Basteln mit Kindern. Durch den großen Andrang ermöglichte uns die Schulleitung und Peter Weißenbacher, der uns tatkräftig und mit Tipps und Tricks aushalf, den Werkraum der Hauptschule zu benutzen. Vielen Dank an dieser Stelle an Herrn Weißenbacher für seine Unterstützung! Alle unsere selbst gebastelten kleinen Krippen und



eigens verzierten Teelichtgläser sind einzigartige Kunstwerke ihrer Art.



*Berg Heil!
Nicole Hörmann*





ALPINE VEREINE

Rodeln Pierergut Aflenz am 16. Februar 2013 - ÖAV

Mit 11 Teilnehmern und bei herrlichem Wetter starteten wir die kleine Wanderung zum Gasthaus Pierergut. Ein wirklich ausgezeichnetes Essen und eine abschließende Schneeballschlacht rundeten den lustigen geselligen Tag ab.

*Berg Heil!
Nicole Hörmann*



Jahresberichtsversammlung der Naturfreunde

Am 04. Jänner dieses Jahres fand die Jahresberichtsversammlung der Naturfreunde im Gemeindesaal statt. Neben den Ehrengästen konnte der Vorsitzende Dr. Otto Harrer mehr als 90 Naturfreundemitglieder begrüßen. Die rege Vereinstätigkeit der Naturfreunde wird offenbar, wenn man die 27 im Jahr 2012 abgehaltenen Veranstaltungen, die an 47 Tagen mit mehr als 500 Teilnehmern stattfanden, betrachtet. Während der Versammlung wurde davon in einer Lichtbilderschau berichtet. Des Weiteren wurde die Fitmeile in mehr als 200 Arbeitsstunden komplett renoviert. Am Gipfel des Hochschlag wurden die alten Bänke durch neue ersetzt. Der Franz-Scheikl-Steig auf den Hochlantsch wird



organisiert. Im Rahmen der Versammlung, die von der Familienmusik Gissing musikalisch umrahmt wurde, wurden 21 Personen für ihre 40jährige und

40-jährige Mitgliedschaft

Breitenau ist es den neu gewählten Ausschussmitgliedern ein großes Anliegen, sich für die tatkräftige Unterstützung bei



25-jährige Mitgliedschaft

regelmäßig kontrolliert und gewartet. Auch beim Eisfall Alice, zu dem Eiskletterer aus fast ganz Österreich und dem benachbarten Ausland kommen, wurden mehr als 100 Arbeitsstunden für die Sicherheit investiert. Das Kinderklettern wird in regelmäßigen Abständen abgehalten. Neben der Teilnahme an den Kulturveranstaltungen in der Breitenau werden jährlich vier Theaterfahrten

19 Personen für ihre 25jährige Mitgliedschaft geehrt. Außerdem wurden Neuwahlen abgehalten. Nach langjähriger – oft mehr als 30jähriger – Tätigkeit im Vereinsausschuss verabschiedeten sich zehn Mitglieder, nämlich Karl Baierl, Ingrid Winkler, Thomas Mühlbacher, Renate Pichler, Adolf Harrer, Wolfgang Krenz, Werner Bojar, Herbert Harrer, Karl Wetzelhütter und Hans Steinbäcker. Im Namen der Naturfreunde



Der neue Ausschuss

allen Unternehmungen sowie die vielen unentgeltlichen Arbeitsstunden, die Ihr für den Verein geleistet habt, herzlich zu bedanken. Das Team der Naturfreunde wünscht Euch alles Gute und hofft, dass Ihr an unseren Veranstaltungen weiterhin teilnehmt.

*Berg Frei!
Otto Harrer*



ALPINE VEREINE

Heiliger Abend und Silvester in Schüsserlbrunn und Hochlantsch (1.722 m) - Naturfreunde

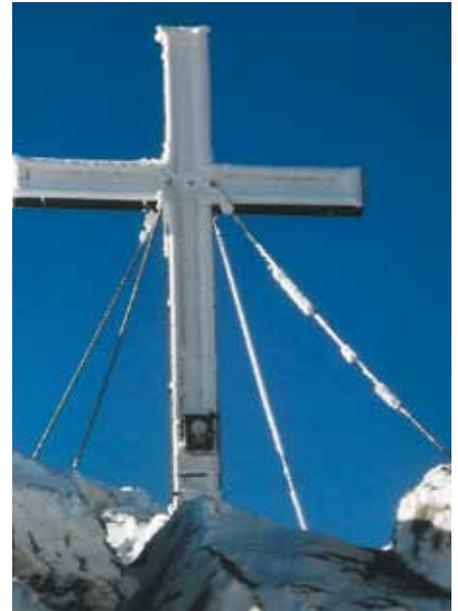


Was kann Menschen, jung und alt, dazu bewegen, gerade an diesen Tagen, wobei auch das Wetter keine Rolle spielte, auf unseren Hausberg zu pilgern? Während viele Menschen noch im

Konsum- und Kaufrausch durch die Einkaufszentren hetzen, kann man hier heroben in der Einsamkeit, umgeben von einer herrlichen Bergkulisse, vom hektischen Alltag abschalten, in sich hinein horchen und mit der Natur eins werden.

Man trifft sich mit gleichgesinnten Menschen und Freunden beim Gipfelkreuz oder bei den sagenumwobenen berühmten steinernen Schüsserln hinter der Wallfahrtskirche Maria-Schüsserlbrunn, um sich alles Gute zu wünschen und unserem Schöpfer für unvergessliche Momente in der Familie und in den Bergen zu danken.

Am Heiligen Abend zünden wir auch Kerzen an. Das Friedenslicht, ein Symbol der Wärme, der Zusammengehörigkeit und Verkündung der Geburt Jesu, lässt unsere Herzen öffnen und spüren, wie die Kraft auf uns einwirkt und Hoffnung gibt, an das Gute zu glauben, um in Frieden, Liebe und Dankbarkeit mit unseren Mitmenschen leben zu dürfen. In solchen Augenblicken ist man dem Himmel sehr nahe.



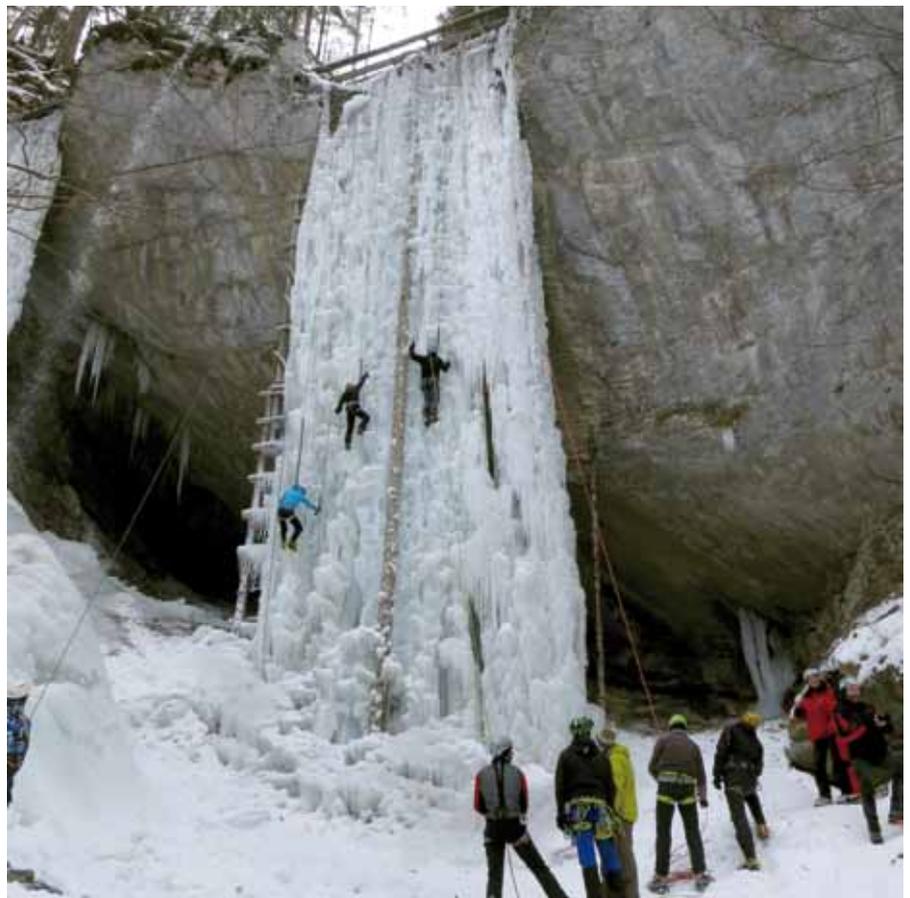
Das Kreuz auf dem Berg wurde zum Zeichen der Erlösung zur Weltachse, die Himmel und Erde verbindet. Im 17. Jahrhundert gewann die religiöse Symbolik an Bedeutung.

*Berg Frei!
Franz Scheickl*

Almenland-Eisklettertag

Obwohl es nicht danach ausgesehen hat, konnte der Almenland-Eisklettertag am 27.01.2013 bei besten Eisbedingungen planmäßig durchgeführt werden. Gemeinsam freuten sich die Naturfreunde und der Alpenverein Breitenau über mehr als 20 Teilnehmer. Begeistert wurde am Eisfall Alice sowohl von geübten Eiskletterern als auch von Anfängern, die einmal in die spannende Welt des Eiskletterns hineinschnuppern wollten, geklettert. Damit nichts Ärgeres passierte, wurde beim Sichern der Kletterer natürlich besonders aufgepasst. Mit neuen tollen Erfahrungen verließen wir am Nachmittag die Breitenauer Eisarena und freuten uns schon auf das Klettern im nächsten Jahr.

*Berg Frei!
Otto Harrer*





SPORTVEREIN BREITENAU

Breitenauer Vereine maßen sich mit den Eisstöcken

Zum 23. Mal lud die Sektion Eisstocksport die Breitenauer Vereine zum traditionellen „Vereinseisschießen“ auf die hervorragend präparierte Natureisbahn in St. Jakob. Sektionsleiter Ferdinand MAYER freute sich ob des sehr regen Echos, kämpften doch 22 Mannschaften um die begehrten Punkte. Dennoch überwog das kameradschaftliche Klima und auch nach der Siegerehrung, bei der es schöne Warenpreise zu gewinnen gab, wurde eifrig diskutiert oder ganz einfach der sportliche Nachmittag bei einem Häferl Tee gemütlich ausgeklungen. Ferry Maier bedankte sich bei Kurt Leodolter für die Auswertung und den Gewerbetreibenden, der Raiffeisenbank Breitenau, dem RHI-Betriebsrat und der Marktgemeinde Breitenau für die Preise.

Gewonnen haben in der Gruppe Damen / Mixed / Herren die Oldtimer II vor dem MTB Club Steinböcker und den SSV-Damen; in der Gruppe Herren hatten die Naturfreunde vor Ali's Jugend 2000 und den Oldtimern I die Nase vorn.

Ernst Grabmaier



Freuten sich über die guten Platzierungen beim Vereinseisschießen 2013: Die Damen und Herren des SSV Breitenau mit Obmann Dir. Klaus Christian.

Breitenauer Volksschitag

Bei unwirtlichen Wetterbedingungen, aber besten Pistenvoraussetzungen organisierte der SV Breitenau den Volksschitag. Vereinsobmann Karl Sitka verließ seiner Freude darüber Ausdruck, dass insgesamt 80 RennläuferInnen, davon 37 Kinder, am Start waren. Um dem Bestreben der Wintersportsektion der Förderung des Breitensportes Rechnung zu tragen, wurde der Austragungsmodus bei den Erwachsenen entsprechend abgehalten, zusätzlich kürten die Rennläufer die SVB-Vereinsmeister mit CANTÜRK Andrea und PICHLER Christian. Bewundernswert die Kleinsten ab dem Jg 2009, wie



Früh übt sich

sie die Wiltschniggpiste bewältigten und auch die jugendlichen Schüler mit ihrem Schwung. Seitens der Marktgemeinde Breitenau beglückwünschten



Vbgm. Herbert Harrer und GK Ing. Alexander Lehofer die Teilnehmer zu ihren Leistungen, für die es von der Raiffeisenbank und der Fa. Brügger gestiftete Pokale und Plaketten (Kinder) und schöne Warenpreise von den Breitenauer Gewerbetreibenden gab.



Die Klassensieger bei den Kindern und Schülern: SCHNEIDER Elena, RAFFER Michael, PESSL Hanna Marie, LEHOFER Jakob, SORG Oliver, KLAMMER Marina, LEHOFER Markus, RAFFER Anna-Maria, THONHOFER Lukas, SPITZER Laura, PICHLER Simon, HÖRMANN Klara, WINKLER Laura, BENEDIKT Kevin, KORNTHALER Nicole, SCHINNERL Marco-Andre', KORNTHALER Stefan, RAFFER Markus, NATTER Heiko.

Ernst Grabmaier

Alle Teilnehmer beim Volksschitag

AKTIVITÄTEN

SCHIFAHREN beim Holzmeisterlift

Modelltraining mit SCHI-INSTRUKTOR und TRAINERN/INNEN des STEIRISCHEN SCHIVERBANDES unter der Gesamtleitung von Herrn Ing. Markus Fraiß...

...und danken ihm für die professionelle Unterstützung mit seinem Team Sabrina Pirstinger, Heimo Pirstinger, Otto Harrer, Franz Scheikl und dem Team vom SSV mit Erich Schneider, Familie Spitzer



Ich tausche und kaufe Ansichtskarten, Postkarten und Belege für meine Sammlung aus den Gemeinden Breitenau, Pernegg und Bruck an der Mur.

Josef Pichler, Mobil: 0680/30 18 209





Fasching

in der

BREITENAU

AM HOCHLANTSCH







Fasching

in der

BREITENAU AM HOCHLANTSCH



REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE GEMEINDEZEITUNG: 24. Mai 2013

Impressum: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Breitenau a. H. - Medieninhaber: Marktgemeinde Breitenau a.H.,
St. Jakob 9, 8614 Breitenau a. H., 03866/5151-11 ; Druck: Fa. Compact Druck, 8600 Bruck/Mur